



PRESSEINFORMATION

4/2010

DWA und BBN arbeiten zukünftig enger zusammen

Vereinbarung über Zusammenarbeit unterzeichnet

Köln/Bonn/Hennef, 12. April 2010 – Heute haben der Präsident der Deutschen Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V. (DWA, Hennef), *Otto Schaaf*, und der Vorsitzende des Bundesverbandes Beruflicher Naturschutz (BBN), *Heinz-Werner Persiel*, in Köln eine Vereinbarung über die Zusammenarbeit beider Verbände unterzeichnet. Mit diesem Vertrag wollen die DWA und BBN ihre langjährige gute Zusammenarbeit weiter ausbauen. Dies bezieht sich sowohl auf die gemeinsame Facharbeit als auch auf die gegenseitige verbandliche Vernetzung. Ein zentrales Interesse beider Verbände gilt den Bereichen Wasser und Naturschutz. Durch die geplante Kooperation erhalten die Mitglieder beider Verbände weitergehende Informationen – insbesondere für Bildungsveranstaltungen und Publikationen. Zudem sollen gemeinsame Fachgremien zu einschlägigen Themen initiiert werden. *Otto Schaaf* und *Heinz-Werner Persiel*: „DWA und BBN sehen hier einer vertieften und erfolgreichen Zusammenarbeit entgegen. Die Verbände freuen sich auf die gemeinsam erarbeiteten Ergebnisse in Sinne eines nachhaltigen Umwelt- und Naturschutzes.“



DWA – Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V.
Theodor-Heuss-Allee 17 • 53773 Hennef
Pressestelle: Dr. Frank Bringewski • Tel. 02242/872-190 • Fax 02242/ 872-151
E-Mail: bringewski@dwa.de • Internet: www.dwa.de



Eckpfeiler der Zusammenarbeit

Im Einzelnen vereinbaren DWA und BBN:

1. Informationen über Veranstaltungen und über geplante sowie veröffentlichte Fachpublikationen zum Thema Wasser und Naturschutz auszutauschen.
2. Unterstützung der jeweiligen Fachgremien durch die gegenseitige Entsendung von Vertretern in die einschlägigen fachspezifischen Arbeitskreise. Der BBN benennt einen Vertreter zur Mitarbeit im DWA-Hauptausschuss „Gewässer und Boden“. Die DWA benennt im Gegenzug einen Vertreter für die Mitarbeit im BBN-Facharbeitskreis „Standardisierung“. Zudem wird der BBN zukünftig die Erarbeitung des DWA-Regelwerks unterstützen und entsprechende Vertreter für die Mitarbeit in den DWA-Arbeitsgremien vorschlagen.
3. Jährliche Konsultationsgespräche zum Stand der Zusammenarbeit und zur Vereinbarung von gemeinsamen Anliegen und Projektvorschlägen.

Die **Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V.**

(DWA) setzt sich intensiv für die Entwicklung einer sicheren und nachhaltigen Wasserwirtschaft ein. Als politisch und wirtschaftlich unabhängige Organisation arbeitet sie fachlich auf den Gebieten Wasserwirtschaft, Abwasser, Abfall und Bodenschutz. In Europa ist die DWA die mitgliederstärkste Vereinigung auf diesem Gebiet und nimmt durch ihre fachliche Kompetenz bezüglich Regelsetzung, Bildung und Information der Öffentlichkeit eine besondere Stellung ein. Die rund 14 000 Mitglieder repräsentieren die Fachleute und Führungskräfte aus Kommunen, Hochschulen, Ingenieurbüros, Behörden und Unternehmen.





Der **Bundesverband Beruflicher Naturschutz (BBN) e.V.** setzt sich intensiv ein für die Entwicklung der erforderlichen rechtlichen Grundlagen im Naturschutz, für moderne Arbeitsmethoden und ihren praxisgerechten Einsatz, eine hochwertige berufliche und wissenschaftliche Ausbildung, die laufende Qualifizierung durch Fort- und Weiterbildungsangebote sowie die Stärkung von Image und Akzeptanz von Naturschutz und Landschaftspflege in der Gesellschaft. Der BBN bezieht Stellung zu relevanten politischen und fachlichen Entwicklungen und treibt den Diskurs zwischen Wissenschaft, beruflicher Praxis, Verbänden sowie politischen Akteurinnen und Akteuren voran. In den BBN Regionalgruppen und den bundesweiten Arbeitskreisen sind rund 500 Einzelmitglieder und neun Mitgliedsverbände in einem aktiven beruflichen Netzwerk eingebunden und werden bei der Erfüllung ihrer Fachaufgaben berufspolitisch vom BBN unterstützt. Der BBN ist federführend verantwortlich für die Durchführung des alle zwei Jahre stattfindenden Deutschen Naturschutztages (DNT).

**Diese Pressemitteilung ist im Internet abrufbar unter
www.dwa.de, Rubrik „Presse“**

